

Gemeinderatssitzung vom 7. Juni 2018 Nr. 8

Vorsitz	GP Kälin
Protokoll	GS Stv. Hänggi
anwesend:	GP Kälin, VP Matthes, GR Hauser, GR Grundschober, GR Maienfisch, GR Pesenti, GR Seeholzer
Gast:	Baukommission Herr Strebel Beat, Traktandum 3-4, Zeit: 20.00 Uhr
entschuldigt:	-
Dauer der Sitzung:	19.30 - 21.50 Uhr

Traktanden

1. Genehmigung der Gemeinderatssitzungsprotokolle von 26.4.2018 und 24.5.2018
2. Beschlussfassung über interimistischer Einsatz und Organisationsentwicklung auf der Gemeindeverwaltung
3. Beschlussfassung zu einer Stellungnahme zuhanden Bau- und Justizdepartement (Gast: Baukommission)
4. Beschlussfassung zur Einmündung Holderweg in Landskronstrasse (Gast: Baukommission)
5. Vernehmlassung Regionales Raumkonzept Leimental - Konzeptbericht und Charta
6. Beschlussfassung zur Beschaffung eines Klimageräts
7. Kenntnisnahme Budget 2019 der GSA Schürfeld
8. Genehmigung der Rechnungen
9. Mitteilungen und Termine
10. Varia

Änderung der Traktandenliste

GP Kälin, zusätzliches Traktandum: *Beschlussfassung zur Mandatierung eines Rechtsvertreters*”

87 P Protokoll

Genehmigung der Protokolle vom 26.4.2018 und 24.5.2018

://. Die Protokolle liegen noch nicht vor.

88 0.20 Gemeindeverwaltung

Beschlussfassung über interimistischer Einsatz und Organisationsentwicklung auf der Gemeindeverwaltung

Klassifizierung

Nicht-öffentlich.

Beschluss

://: Der Gemeinderat beschliesst, Adrian Stocker interimistisch bis Ende Jahr mit einem Vertrag in einem Stellenpensum von 30%, nach Bedarf bis 50%, anzustellen.

89 6.20 Gemeindestrassen

Beschlussfassung zu einer Stellungnahme zuhanden Bau- und Justizdepartement

Klassifizierung

Nicht-öffentlich.

Beschluss

://: Der Gemeinderat genehmigt die Stellungnahme zuhanden BJD in Sachen 2018/44 einstimmig.

90 6.20 Gemeindestrassen

Beschlussfassung zur Einmündung Holderweg in Landskronstrasse

Klassifizierung

Nicht-öffentlich.

Beschluss

://: Der Gemeinderat beschliesst, die Ausführungsarbeiten zum Einlenker Holderweg-Landskronstrasse einzuleiten.

91 7.90 Raumordnung

Vernehmlassung Regionales Raumkonzept

Sachverhalt

I.

Die Gemeinden des Leimentals haben kantons- und länderübergreifend ein "Regionales Raumkonzept Leimental" für den Zeitabschnitt bis ca 2030 erarbeitet. Die Charta enthält 5 Leitsätze und eine Absichtserklärung, die von den Gemeinden und den Kantonen, jedoch nicht von Leymen und der französischen Verwaltung zur Unterzeichnung vorliegt. Mit der Unterzeichnung bestätigen die Teilnehmenden, dieses Konzept aktiv zu unterstützen und umzusetzen.

Die Charta enthält keinen Zeithorizont. Dies ist zu ergänzen mit der im Regionalen Raumkonzept Leimental enthaltenen Zeithorizont von ca. 2030. Art. 8 in ihrer allgemein formulierten Art ist zu streichen und nur für den öffentlichen Verkehr zu lassen. Eine derart offene Beschreibung beschränkt die Autonomie der Gemeinden in der Umsetzung der Ortsplanungsrevision, kreierte als Selbstläufer Kosten. Die Umsetzung einzelner Ziele soll aufgesplittet und fachkundigen Gremien zugewiesen werden.

II.

Der Gemeinderat beantragt, dass in der Charta der Zeithorizont bis 2030 zu befristen sei. Art. 8 Eine schlagkräftige regionale Organisationsform für die Umsetzung des im Raumkonzept öffentlichen Verkehrs zu evaluieren und zu etablieren. Doppelspurigkeiten mit bestehenden Institutionen sind zu vermeiden. Mit diesen Ergänzungen genehmigt der GR die Charta.

Erwägungen

Aus der Beratung geht hervor, dass

- a) die umfassende Arbeit der Planer INFRAS und Feddersen & Klostermann unter breiter Mitwirkung einen zukunftsweisenden Charakter hat und als Grundstein für Agglomera
- b) im Bericht sowie der Charta ein einheitlicher Zeithorizont festgelegt werden sollte (2018 bis 2035)
- c) in der Charta Leitziel 8 der Absichtserklärung wie folgt anzupassen sei: Die Gemeinden sind bereit, eine schlagfertige regionale Organisationsform für die Umsetzung des Raumkonzepts zu evaluieren und zu etablieren ohne die jeweilige Gemeindeautonomie einzuschränken.

Beschluss

://: Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Stellungnahme gemäss Erwägungen bei der Verkehrs- und Raumplanungskommission einzureichen.

92 0.20 Gemeindeverwaltung

Beschlussfassung zur Beschaffung eines Klimageräts

Sachverhalt

Die Verwaltung im Schulhaus Dorf ist nicht klimatisiert. Die Temperaturen steigen während den Sommermonaten sehr hoch und erschweren die Arbeiten der Verwaltungsangestellten und der Gemeinderäte. Im Budget 2018 wurde ein Klimagerät in der Höhe von Fr. 500.- budgetiert.

Erwägungen

Aus der Beratung geht hervor, dass

- a) ein professionelles Gerät beim Fachmann mehr als Fr. 2000.- kosten würde;
- b) im Detailhandel die Preise zwischen Fr. 350 und 800.- variieren würden;
- c) das Klimageräte Energieeffizienz sein solle;
- d) einen geringen Geräuschpegel aufweisen soll.

Beschluss

://: Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, ein mobiles Kühlgerät für die Verwaltung mit einem Kostendach von CHF 800 anzuschaffen. GR Seeholzer wird mit dem Technischen Dienst eines besorgen.

93 1.50 Militär

Kenntnisnahme Budget 2019 der GSA Schürfeld

Sachverhalt

Anlässlich der der Delegiertenversammlung 16. Mai 2018 wurde das Budget 2019 des Zweckverbandes Gemeinschaftsschiessanlage Schürfeld einstimmig genehmigt. Die Kosten für die Gemeinde Rodersdorf im 2019 betragen CHF 3'560.00. Die Kosten sind im selben Bereich der letzten Jahre.

Beschluss

://. Der Gemeinderat nimmt die Rechnung zur Kenntnis.

94 6.20 Gemeindestrassen

Zusatztraktandum - Beschlussfassung zur Mandatierung eines Rechtsvertreters"

Klassifizierung

Nicht-öffentlich

95 R Rechnungen

Genehmigung der Rechnungen

Beschluss

://: Die im Rechnungsverzeichnis im Anhang aufgeführten Rechnungen in der Höhe von CHF 86'981.75 wurden vom Gemeinderat genehmigt und sind zur Zahlung anzuweisen.

Gemeindepräsidentin

Karin Kalin

Gemeindeschreiberin Stv.

M. H. H.